

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73

stadtfest-brugg.ch Patronatspartner: **BRÜGG** Der Anker des Lebens **IBB** Die Brugg im Zentrum

STADTFEST BRUGG 2019

Verfärbt
23.8. bis 25.8.
30.8. bis 1.9. 2019

Hauptpartner: Aargauische Kantonalbank, Bio Schinznach, JAGGI, jc, Jura cement, MEIER, HILF ANGEBOT, Medienpartner: effinger medien

Sie gehen den Gewinn «go verässe»

Kreuzworträtsel: 200 Franken für Ursula Bösiger (Bild) aus Lupfig

(A.R.) – «Dabei habe ich doch noch nie etwas gewonnen – und zum ersten Mal überhaupt mitgemacht», freute sich Ursula Bösiger nach unserer Gewinnwarnung. «Die 200 Franken gehen ich und mein Mann Urs ins Panorama-Restaurant Hertenstein «go verässe», lachte sie darauf bei der Cash-Lieferung.



Einen nicht minder schönen Ausblick – etwa auf die Habsburg und das Schloss Brunegg – geniesst sie auf ihrer grossen Terrasse in Lupfig, wo sie nach ihrer Pensionierung buchstäblich zurücklehnt und sich im Liegestuhl fesselnde Krimis wie aktuell «Verrat aus Leidenschaft» von J.D. Robb zu Gemüte führt.

«Vorher stand ich um 4.30 Uhr auf und kam nach 18 Uhr nach Hause, da hatte ich nicht wirklich Zeit», blickt die sympathische Frau mit Jahrgang 59 zurück – 42 Jahre hatte sie für die SBB gewirkt, zuletzt am Flughafen-Empfang in Kloten.

Eine Langschläferin ist sie auch heute nicht: Mit ihrem Urs gehts jeweils um 6.15 Uhr auf eine Walking-Runde. «Zudem besuche ich nach wie vor gerne meine Schulkolleginnen», ergänzt die in Villigen aufgewachsene Remigerin Ursula Bösiger-Geissberger – und sie gehe, so es das Wetter zulasse, jeden Tag in die Badi Heumatten.

Womit auch gesagt ist, dass sie bestimmt keinen «Schwimm-Ring» braucht, wie das richtige Lösungswort lautete. Dieses gilt es nun wieder herauszufinden – und vielleicht zieht die alles andere als pensionierte Glücksfee rb (74) ja genau Ihre Karte, beim

August-Kreuzworträtsel auf S. 7

#Sonnens Brillenzzeit

bloesser
Neumarkt 2
5200 Brugg
Tel. 056 / 441 30 46
www.bloesser-optik.ch

Brillen + Kontaktlinsen

Ihr Partner für Strom

KERN ELEKTRO
elektro · telematik · haushaltgeräte
www.kern-ag.ch

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

Ihre Tankstelle in der Region

Aarau ■ Baden ■ Basel ■ Birnenstorf
Bözen ■ Brugg ■ Buckten ■ Dietlikon
Fisibach ■ Kleindöttingen ■ Langnau
am Albis ■ Lupfig ■ Matzendorf
Moosleerau ■ Obermumpf ■ Reinach
Rombach ■ Sarmenstorf ■ Stetten
Schinznach Dorf ■ Schwaderloch
Teufenthal ■ Umiken ■ Unterenfelden
Volktetswil ■ Wildegg ■ Windisch ■ Wohlen

Jetzt bestellen: www.voegtlin-meyer.ch

bewegungsraeume - brugg.ch

Gaga & Yoga
Workshop
Samstag, 17. August 10:00 - 16:00
Marina Rothenbach 076 364 80 15

Community Yoga
Freitag, 30. August 18:15 - 19:30
Marina Rothenbach 076 364 80 15

Yoga-Retreat in Malans
14. bis 16. September
Livio Fromm / Marina Rothenbach
076 364 80 15
marina@marinas9ilvia.net

Schlafzimmer in vielen Varianten!
Lieferung, Montage und Entsorgung gratis

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

SCHINZNACH-DORF

Aargauer Apfelfest
Samstag, 31.08.2019 ab 11 Uhr
Sonntag, 01.09.2019 ab 10 Uhr
auf dem Loohof Lupfig

Eintritt frei
Programm für die ganze Familie
www.vasp.ch

Apfelfest Loohof Lupfig 31.8. – 1.9.2019
Hier finden Sie das gesunde Obst und die Geschenke für den täglichen Bedarf
www.loofof-lupfig.ch

Das Stadtfest-Fieber steigt und steigt

(A.R.) – Der Countdown läuft – noch acht Tage bis zum bunten Brugger Gesamtkunstwerk: Unter dem Motto «verfärbt» steigt es in Kürze, das Stadtfest (siehe auch Inserat links). Und mit ihm das grosse Vorfreude-Fieber, welches im Städtli munter um sich greift. Dies manifestiert etwa bei den diversen Aufbauarbeiten, die derzeit auf Hochtouren laufen. «Die Stadt verfärbt sich immer mehr», freut sich OK-Präsident Jürg Baur.

Am Dienstag präsentierte das OK zum einen die druckfrische Festzeitschrift. Zum anderen informierte es nicht nur, aber auch über die Top-Acts wie Luca Hänni, Stress oder den national bekannten Local Frank Powers – und betonte nicht zuletzt, dass im Rahmen der fantastischen Beizen-Vielfalt nochmals

rund 100 KünstlerInnen verschiedenster Provenienz auftreten würden.

Jürg Baur wies etwa auf die Aufführungen vom Stadtfest-Partner «Heimat52», auf den Schaufenster-Award zum Thema «verfärbt» oder auf die Argovia-Live-Sendung vom 24. August hin – und strich speziell heraus, dass das Festgelande rollstuhlgängig sei. Das Fest werde am Freitag, 23. August, 18 Uhr, unter anderem mit einem grossen Knall eröffnet. Übrigens seien noch Helfer gesucht, notabene auch in den Sparten Bühnen- oder Backstage-Betreuung (Infos unter www.stadtfest-brugg.ch).

Mehr zum Stadtfest im nächsten Regional – und in dieser Ausgabe ein ganz kleiner, aber feiner

Stadtfest-Ausschnitt auf S.8

Bei uns liegen Sie richtig:

- Einbauschränke
- Badezimmermöbel nach Mass
- Haustüren
- Tische ...

Herbert Härdi AG
Langmatt 35
5112 Thalheim
Tel. 056 443 29 40
Fax 056 443 28 83
www.haerdi-ag.ch

Am 1. Januar 2020 will man parat sein

Brugg-Schinznach-Bad: Vollgas bei den Fusionsvorbereitungen

(rb) – Das Steuerwesen ist bereits integriert, mit der Implementierung des Archivwesens samt Vergrösserung und Neuordnung desselben ist man auf besten Wegen, in den anderen Arbeitsfeldern von Personal bis zu Liegenschaften kommt man gut voran – bei der Feuerwehr fehlen allerdings noch Leute: Das die Quintessenz aus einer Pressekonferenz des Brugger Stadtammanns Barbara Horlacher und des Gemeindeammanns Schinznach-Bad Angela Lunginovic.

Die beiden Oberhäupter wiesen darauf hin, dass in Sachen Personal und Ressourcen den Schinznach-Bader Gemeindeangestellten bei Eignung und Neigung vor weiteren Ausschreibungen der Vorzug gegeben würde. Es laufe auch auf der politischen Ebene gut, freute sich Barbara Horlacher, die betonte, wie effizient die Umsetzung der Themen der einzelnen Arbeitsgruppen verliefen.

Angela Lunginovic ihrerseits machte darauf aufmerksam, dass sich aus der Kulturkommission Schinznach-Bad ein Quartierverein gebildet habe (siehe auch S. 2) und mit der Aufschaltung der Webseite brugg-schinznachbad.ch die Info-Bedürfnisse der «Neubrugger» befriedigt werden könnten. Interessant, dass bereits in diesem Oktober das erste gemeinsame Budget 2020 präsentiert

werden kann – dies im Brugger Einwohnerrat wie auch an der letzten offiziellen Gemeindeversammlung in Schinznach-Bad. Die entsprechende Volksabstimmung wird in beiden Gemeinden im November durchgeführt. In diesem Budget seien, so Barbara Horlacher, auch Beiträge an den vorgeannten Verein in Schinznach-Bad eingeflossen.

Betreffend Badi Schinznach und der Oberstufe Schenkenberghof sind entsprechende Verträge definiert. Im Gegensatz zu den anderen Brugger Friedhöfen wird derjenige in Schinznach-Bad vom Werkhof Brugg betreut.

Neu wird Schinznach-Bad in die Stützpunktfeuerwehr Brugg integriert. Da bestehen noch personelle Probleme. Eine



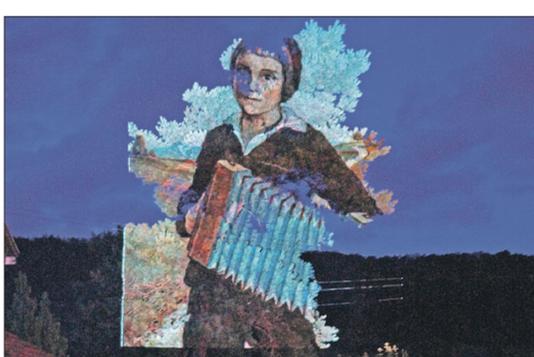
Barbara Horlacher und Angela Lunginovic: Wir sind auf guten Wegen.

Infoanlass am Dienstagabend bot Gelegenheit, die Problematik zu erläutern und neue Mitglieder zu rekrutieren. Man blickt mit Zuversicht auf den Vollzug der Fusion am 1. Januar 2020. Der Brugger Neujahrsapéro am 1. Januar und das Pendant dazu in Schinznach-Bad am 5. Januar werden Gelegenheit bieten, sich weiter besser kennen zu lernen.

SCHENKENBERGERHOF
Thalheim
Fleisch- und Fisch-Spezialitäten vom Grill

Verschiedene Sommersalate mit Rauchlachs und Melonen

Siedfleisch- und Ochsenmaulsalat
Stefan Schneider,
Restaurant Schenkenberghof
5112 Thalheim, Di geschlossen
Für Ihre Reservation: 056 443 12 78
www.schenkenberghof.ch



Oberflachs: Spezielle «Zaungäste» sorgen am Räbjescht für erhellende Momente

(A.R.) – Am Wochenende findet das Räbjescht Oberflachs erneut unter dem Motto «Wein trifft Kunst» statt – wobei heuer das Thema Baum die Massgabe des künstlerischen Wirkens darstellt. Buchstäblich ein Highlight sind da die Projektionen von Jacqueline Weiss und Renate Lerch, welche das Künstlerinnen-Duo am Samstagabend auf das die Festkulisse umflorende Blattwerk wirft.

«Der Werkmittel dieses Projekts lautet «Zaungäste», erklärte Jacqueline Weiss bei den Projektions-Proben im Dorfteil Adelboden. Als Motive dienen, wie schon beim vielbeachteten «Leben im Treibhaus» im Gartencenter Zurlauben, Bilder aus alten Ausgaben von «Das gelbe Heft», welche sie vor Jahren auf dem Dachboden des Schinznacher Mürihauses gefunden haben. «Hier zeigen wir Fotos von Fest-Situationen – mein Lieblingsbild ist der Bub mit der Handorgel», schmunzelte Renate Lerch. Auch dieses alte Titelbild aus dem Jahr 1934 (Bild oben) erzähle «im aktuellen Kontext eine neue Geschichte» – und bekomme dank der dreidimensionalen Baumkrone eine neue Plastizität und Tiefe verliehen. Wobei sich besonders erhellende Momente dann ergeben, wenn man genau am richtigen Standpunkt steht.

Mehr zum Räbjescht auf den Seiten 4 + 5

SCHEGA19
SCHENKENBERGER
GEWERBEAUSSTELLUNG
6. BIS 8. SEPTEMBER 2019

Die GEWERBEAUSSTELLUNG mit vielen ATTRAKTIONEN:

- Kartbahn
- Konzerte in der Strandbar
- Helikopter-Rundflüge
- Lunapark
- Vorführung Patrouillenboot P16 der Schweizer Armee
- Gemütliche Beizen

Im und rundum den Gewerbebepark in Schinznach-Dorf

Mit Karte und Kompass – und viel Spass

Riniken: Bewegung und Naturerlebnis am 2. «Family O Day» am Samstag, 17. August, ab 12 Uhr

(pd) – Am Wochenende steht Orientierungslauf im Zentrum der Region: mit dem traditionellen Aargauer 3-Tage-OL – und dem 2. «Family O Day» am Samstag.

Die Umgebung von Brugg wird erneut zur Hochburg des nationalen OL-Sports. Die Orientierungslaufgruppe Cordoba aus dem Raum Baden-Brugg organisiert den Aargauer 3-Tage-OL, ein Anlass mit Tradition. Es handelt sich nämlich um den einzigen Schweizer Mehrtage-OL, der seit 1974 praktisch in jedem Jahr zur gleichen Zeit stattfindet – dieses Mal mit Wettkampfschwerpunkt in der Schulanlage in Riniken und Laufgebiet in den umliegenden Wäldern. Während dreier Tage finden Orientierungsläufe für alle statt – für Cracks und Anfänger, für Jung und Alt, für Einzläufer und Familien mit und ohne Kinderwagen. Die Veranstalter rechnen mit täglich gut 600 Teilnehmenden. Gestartet werden kann auch ohne Voranmeldung am jeweiligen Lauftag. Zusätzlich veranstaltet der Aargauer Orientierungslauf-Verband (AOLV) besagten «Family O Day». Damit möchte

der AOLV möglichst vielen Nicht-OL-Kennern diese spannende Form der naturnahen Bewegung in spielerischer Art und ohne Leistungsdruck vorstellen.

Verschiedene Startmöglichkeiten für Familien

Angeboten wird, zusätzlich zu einfachen Parcours im Wald (darunter der traditionelle Familien-OL mit Würstbraten und der City-OL in Brugg am Sonntag) ein einfacher Postenlauf im Dorf (www.swiss-o-finder.ch), bei dem mit Handy und Karte an jedem Posten interessante Informationen rund um den OL-Sport abgefragt werden können. Ein attraktives Rahmenprogramm mit Stempelsprint und Posten-Labyrinth beim Wettkampfschwerpunkt schafft einen spielerischen Einstieg in die vielseitige Sportart. Ebenfalls sind Aargauer Nachwuchsläuferinnen und -läufer vor Ort und führen in die Welt des OLs ein. Ein Clown sorgt nebenbei für Unterhaltung für Jung und Alt. Speis und Trank wird ebenfalls angeboten. Bewegung in freier Natur, Spass und Freude über jeden gefundenen Posten sind die Würze, die Orientierungslauf



Jedermann kann kostenlos teilnehmen – eine spezielle Ausrüstung oder Kleidung ist nicht erforderlich.

ausmachen. Der Aargauer 3 Tage-OL und Family O Day bieten eine ideale Gelegenheit, diesen Sport kennenzulernen. Weitere Infos finden sich unter www.3days.ch oder www.family-o-day.ch

Naturheilpraxis

Gesund-Aktiv

- Ernährung, Diätetik
- Lymphdrainage (nach Földi)
- Klassische Massage, Wickel
- Phytotherapie, Vitalstoffe

Ganzheitliche Behandlungen

- bei Schmerzen
- Stressbedingten Verspannungen
- Ernährungsumstellung
- Erkrankungen der Gelenke

Caroline Oberli
Neumarktplatz 7, 5200 Brugg
Tel. 078 950 26 58
gesund-aktiv@quickline.ch
KK anerkannt (Zusatzversicherung)

Spannungswelt ausgelotet

Peter Fischer und Sandra Senn im Brugger Zimmermannhaus

(R) - Nach der Sommerpause wird nun am Freitag, 16. August, um 19 Uhr die Vernissage der Doppelausstellung von Peter Fischer und Sandra Senn im Brugger Zimmermannhaus stattfinden. Die Ausstellung dauert von Samstag, 17. August, bis 27. September.

Da werden spannende Positionen der beiden Aargauer Kunstschaffenden Peter Fischer (*1968 in Brugg, lebt und arbeitet in Birrwil) und Sandra Senn (*1973 in Baden, lebt dort und in Berlin) gezeigt. Sowohl Peter Fischer mit seinen faszinierenden Projektionsmaschinen als auch Sandra Senn mit ihren fantastischen Arbeiten an der Schnittstel-

le von Fotografie und Malerei loten das Spannungsfeld zwischen Vorstellung und Wirklichkeit aus und evozieren mit ihren Bildkonstruktionen bei den Betrachtenden eigene Assoziationen, innere Bilder und Projektionen.

Die Ausstellung verschiebt sich partiell auch vom Zimmermannhaus in den öffentlichen und halböffentlichen Raum von Brugg. So wird eine Projektionsmaschine von Peter Fischer im Odeon Brugg (Kino und Kulturhaus) platziert und die Textarbeiten von Sandra Senn an verschiedenen, unbespielten Schaufensterscheiben entlang der Fussgängerzone vom Bahnhof zum Zimmermannhaus Brugg angebracht werden.



Links eine der Projektionsmaschinen von Peter Fischer, rechts eine Bildkonstruktion von Sandra Senn.

Alten Holzformen neue Bedeutung geben

Ueli Rüegg, Windisch, zeigt Skulpturen und Reliefs

Der in Unterwindisch wohnhafte Architekt Ueli Rüegg war lange Jahre Mitarbeiter bei der Metron. Er betreute vor rund 30 Jahren neben anderem die Realisierung der Brugger Stahlrain-Überbauung. Nebst seiner Berufstätigkeit war er kontinuierlich auf der Suche nach Holzformen und entdeckte diese in einst gut bekannten Giessereien, seien dies etwa GF Schaffhausen, Escher-Wyss Zürich oder von Roll in der Klus. Diesen speziellen Formteilen für gegossene Eisenteile haucht Rüegg neues Leben ein. Es resultierten aus dieser Auseinandersetzung mit der Form und Beschaffenheit des Holzes neu aufgebaute Kleinskulpturen und Reliefs (Bildausschnitt rechts).

Die Firma Metron stellt ihm höflicherweise das Treppenhaus des Stahlrains Richtung Bahnhof zur Präsentation zur Verfügung.

Donnerstag, 22. August – 24. September 2019
Brugg, Stahlrain 2, Ausstellung Ueli Rüegg, Win-



disch, Reliefs und Objekte. Vernissage 22. August 16 bis 19 Uhr; offen Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr

Neuer «Quartierverein Schinznach-Bad»

(Reg) – Da hat Korrektor A. R. dem rb im letzten Regional einen Fehler reingebremst: In Schinznach-Bad ist es natürlich nicht die Kulturkommission – diese wird im Zuge der Fusion mit Brugg ja aufgelöst –, sondern der neue «Quartierverein Schinznach-Bad», der eine weitere Durchführung der Bundesfeier erwägt.

Dieser hat sich am 10. Juli konstituiert und bezweckt die Organisation, Gestaltung und Durchführung von Anlässen für die Bevölkerung des künftigen Brugger Ortsteils Schinznach-Bad. Vorgesehen sind gesellschaftliche, kulturelle, künstlerische, kulinarische oder andere Veranstaltungen. Mitglied kann jede Person werden, die ein Interesse am Vereinszweck hat und primär im Ortsteil Schinznach-Bad aber auch in einem anderen Ortsteil von Brugg wohnhaft ist. Unser Bild des Tellen-Äpfels vom letzten August-Brunch zeigt mit dem speziellen Kombiwappen Brugg vor Schinznach-Bad, dass da bereits kreative Köpfe tätig wurden. In diesen Äpfeln war übrigens kein Wurm drin – bloss die neue Webseite zur Fusion drauf.



Wir setzen auf Erfahrung!

und suchen ab sofort:

Mitarbeiter (m/w) 50+

im HOME - OFFICE

in Teilzeit - 3 bis 5 Tage-Woche

Zur telefonischen Betreuung von Schulen und Kindergärten zur Vorstellung didaktischer Verlags-Medien (kein Verkauf)

Wir erwarten perfekte, deutsche Sprachkenntnisse, eine angenehme Telefonstimme, sowie Computer-Kenntnisse. Sie werden bei uns eine Woche eingearbeitet und starten dann zuhause im Home-Office

Bewerbung 079 898 99 76 oder 0049-89-85601-0 Frau Hartl

Service Center GmbH
D Stockdorf

Verlag
betreuung

Piktogramm Vertriebs GmbH
CH Bassersdorf

www.servicecenterprojekt.de

Qualität
seit über
20
Jahren

Schinznach-Bad: Waldfest der Männerriege

Am Samstag, 17. August, findet ab 11 Uhr hinter der Turnhalle das traditionelle Waldfest der NTV Männerriege statt. Es bietet wieder einen Gratis-Apéro, Risotto ai funghi, feines vom Grill, ein Kuchenbuffet – und gemütliches Beisammensein für Gross und Klein.

Waldumgang Veltheim mit Infos zu Pferden und Borkenkäfer

Der Gemeinderat Veltheim lädt zum diesjährigen Waldumgang auf Samstag, 24. August (Treff um 13.10 bei der Erligasse) ein. Von dort aus geht es Richtung Wolfrüti und Aspalter, wo beim dortigen Waldunterstand ein Zvieri wartet. Förster Max Senn hat für unterwegs mit seinem Team zu den Themen

- «Der Borkenkäfer und seine Freunde und Feinde» und
- «Das moderne Pferd»

ein interessantes Programm rund um den Wald und dessen Bewirtschaftung zusammengestellt.

Zwei Millionen für Vermittlung der Aargauer Industriekultur

Der Regierungsrat unterstützt das Themenjahr des Vereins IndustrieWelt Aargau mit Mitteln aus dem Swisslos-Fonds. Unter der Dachmarke #ZeitsprungIndustrie wird der Bevölkerung von September 2019 bis November 2020 die Bedeutung der Aargauer Industrie für die Entwicklung des Kantons in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft vermittelt. Ein vielfältiges Angebot im ganzen Kanton mit Ausstellungen, Betriebsführungen, Podiumsdiskussionen sowie Tanz- und Theaterproduktionen an originalen Industrieorten steht auf dem Programm. Der Aargau blickt auf 300 Jahre Industriegeschichte zurück, in deren Verlauf Wirtschaft, Gesellschaft und Lebenskultur radikale Veränderungen erfuhren. Dabei nahm der Kanton schon in der Frühphase der Industrialisierung eine Vorreiterrolle in der Schweiz ein. Über das zwei Millionen kostende, hochinteressante Programm wird später informiert.



5301 Siggental-Station 056 297 10 20

Zimmer streichen

ab Fr. 250.-

seit 1988

MALER EXPRESS

056 241 16 16

Natel 079 668 00 15

www.maler-express.ch

Naturgarten

Florian Gartenbau

062 867 30 00



KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49



Maurer- und Gipserarbeiten
Reparaturen und vieles mehr.
P. Treier, Grütstrasse, 5200 Brugg
076 507 13 43 • treierpeter@gmx.net

Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Hecken und Sträucher jetzt schneiden, mähen usw.! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! R. Bütler Tel 056 441 12 89
www.buetler-gartenpflege.ch

Verkaufe! Verschenke! Suche...

Ein Flohmarkt-Eintrag (6 Zeilen) kostet nur Fr. 10.-! Zehnertölli ins Couvert, Text aufschreiben und an Zeitung Regional GmbH, Seidenstrasse 6, 5201 Brugg schicken.

Hauswartung & Allround Handwerker Service
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Umbauen oder Renovieren:
Plattenbeläge, Gipser- Maurerarbeiten!
Saubere Arbeit und ein fairer Preis sind für uns ein «Muss». J. Keller: Tel 078 739 89 49
mail: goeggs333@gmail.com

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46
Offiz. Servicestelle
Lüchli-Marken-
Heizkessel.
Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis

Sudoku -Zahlenrätsel Wo 33-2019

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 3 | | 4 | | 2 | | |
| | 6 | | | 3 | | | | 9 |
| 9 | | | 6 | | 5 | | | 8 |
| | | 1 | | 8 | | 7 | | |
| | 8 | | 4 | | 1 | | 2 | |
| | | 5 | | | | 6 | | |
| 8 | | | 3 | | 7 | | | 4 |
| | 1 | | | | | | | 5 |
| | | 6 | | 5 | | 9 | | |

Jedem sein eigenes Messer
Gravuren: Heute bestellt - morgen geliefert
www.sackmesser.ch

Was hat dir der Wirt empfohlen als du gesagt hast, du hättest nur zwei Franken bei dir?

Ein anderes Lokal!





BAD SCHINZNACH

Ganz meine Welt.

NEU

Aquarena Sauna

1. September 2019
Tag der offenen Tür

#mehralsbaden

Noch immer zweierlei Mass: einmal 80, einmal 50 km/h

Brugg-Wildschachen-Villnachern nicht wie Villnachern-Wildschachen-Brugg



«50» gelten heute von Villnachern Richtung Brugg, 80 km/h Höchstgeschwindigkeit sind es nach der «60 aufgehoben»-Tafel von Brugg nach Villnachern bis zu dieser 50 km/h-Tafel am Dorfeingang von Villnachern.

(rb) - Seit Jahren fahren viele zwischen Villnachern und Brugg über die beiden Hilfswehrrücken der Axpo und die Wildschachenstrasse nach Brugg. Und zwar in der einen Richtung mit Signalisation 80 km/h, in der anderen mit 50 km/h.

Grosse Schau mit Eigenbau

Auf dem Flugplatz Birrfeld treffen sich von Freitag, 16. August ab 14 Uhr bis Sonntag, 18 August 17 Uhr die Eigenbau-Flugzeug-Bauer der EAS zu einer internationalen Fliegermeeting. Neben den offiziellen Aktivitäten haben die Eigenbauer ein attraktives Programm aufgezogen. Da kann auf dem FA-18--Düsenjet-Flugsimulator mit 3D-Brille geflogen werden; ebenso ist ein Gyrocopter mit 3D-Brille aufgebaut. Das willkommene Publikum kann die parkierten Flugzeuge gratis besichtigen. Zusätzlich wird im alten Hangar beim Parkplatz eine Festwirtschaft geführt, und Kinder können unter Anleitung Gleiter bauen. Am Samstagabend werden diverse Preise für Best Plans built, Best Kite built, best Rotorcraft, Most elegant aircraft, Most Innovative und Longest journey to arrive verliehen.

Das berichtete Regional genau vor zwei Jahren. Seither ist nichts passiert. Auf Anfrage erklärte der beim Kanton für Signalisationen in diesem Raum zuständige Daniel Müller, die Signalisationen auf Gemeindestrassen seien Sache der Gemeinden; und bei der Repol Brugg hat man nun in einem Schreiben an die Gemeinde Villnachern festgehalten, dass eventuell eine Geschwindigkeitstafel fehle...

Für diejenigen, die von Villnachern her kommen, setzt sich die Innerorts-Signalisation (50 km/h) fort. Darauf weist auch ein öfters aufgestelltes Messgerät zwischen Kanal und alter Aare hin, das wie wild rot blinkt, wenn man die 50 überschreitet. Bis zur Wildschachenstrasse, wo 60 km/h signalisiert sind, gelten also 50 km/h. So weit so gut. Wer nun aber von Brugg aus über die Wildschachenstrasse fährt, kommt vor der Abbiegung Richtung Fischerhütte Brugg ans Signal «60 aufgehoben» – was heisst, ab da gilt generell 80 km/h. Und das auf der ganzen Strecke, auch über die beiden nur einspurigen befahrbaren Brücken bis zur Einfahrt von Villnachern Richtung Unterdorfstrasse, wo wieder «Generell 50» steht. In die eine Richtung von Vill-

nachern nach Brugg gelten also 50, in die entgegengesetzte Richtung 80 km/h Höchstgeschwindigkeit.

Das wirft doch einige Fragen auf. Es wäre etwa kaum nachvollziehbar, wenn der Richtung Villnachern Fahrende mit 80 km/h bei einer Geschwindigkeitskontrolle problemlos im grünen Bereich läge, der von Villnachern her kommende Automobilist aber gleichorts 30 zuviel darauf hätte, was ihn neben einer zünftigen Busse notabene auch das Billet kosten würde. Was tun? Prinzipiell kann man festhalten, dass auf dieser schikanenreichen Strecke 80 km/h einfach zu schnell sind. Die 50 km/h, berücksichtigt man auch das Gewusel von Wanderern, Bikern und Badenden, passen. Was also Sinn machen und am wenigsten Umtriebe verursachen würde: statt der «60 aufgehoben»-Tafel aus Richtung Brugg einfach eine 50er-Tafel hinstellen (der Repol-Brief wäre also an Brugg zu adressieren). Von Villnachern her wäre nach wie vor keine neue Tafel nötig, da ja das Generell 50 wie erwähnt schon heute nirgends aufgehoben wird. So könnte auch die 50er-Tafel an der Kanalstrasse eingangs Villnachern ersatzlos abgeräumt werden. Wer veranlasst – und wann?



Kinder schufen kunstvolle Sandburg-Bauten.

Familien-Campingfreuden in der Villnacher Badi

Erfolg für 2. Zeltnacht mit Openair-Film und Nachtbaden

(rb) - Vom Sonnenschein bis zu Niesel- und stärkerem Regen: An der zweiten Villnacher Festnacht in der Badi konnte man das Wetter hautnah erleben.

Die Organisatoren von der IG Badi Villnchern, Lukas Bopp und Andreas Oberle, freuten sich über das rege Interesse vieler Familien an diesem die Sommerferien ausklingen lassenden Event. «Wir sehen rund 25 Zelte auf dem Platz, die von gegen 70 Eltern mit Kindern bevölkert sind», erklärte ein über diese Beteiligung erfreuter Lukas

Bopp. Man könne diesen Anlass als Beitrag zur Aktivierung und Attraktivierung der Badi sehen, führte Bopp weiter aus. Nach dem individuell meist grillierten Abendessen wurde beim Eindunkeln der Schweizer Film «Schälle Ursli» gezeigt. Und nach diesem filmischen Ereignis konnte in später Nacht auch noch gebadet werden. Der Samstag-Zmorge wurde unter dem Dach der Badi-Beiz serviert. «Wir sind froh, dass wir seitens der Bademeister so viel positives Feedback und Unterstützung erhalten», hielt Lukas Bopp abschliessend zu Regional fest.



Links Andreas Oberle und rechts Lukas Bopp vor dem mit Gluschtigem gefüllten Gemeinschaftsgrill.

BK 110100

Voranzeige

GROSSES FISCHESSEN

(Merlanfilets gebacken)

Freitag, 30. Aug. 2019
ab 18.00 Uhr

Samstag, 31. Aug. 2019
ab 17.00 Uhr

Sonntag, 1. Sept. 2019
ab 10.00 Uhr

Im Festzelt beim
Schwimmbad Villnachern

Freundlich lädt ein:
Fischerclub Villnachern

Bis CHF 8000.– Extra-Prämie

Jetzt auf ausgewählte Lagerfahrzeuge



Profitieren, einsteigen und sofort losfahren.

Beispiel beworbenes Angebot, entspricht auch abgebildetem Modell: Audi A6 Avant 45 TDI quattro Tiptronic, 231 PS. Verbrauch (in l/100 km): 5.8 (Benzinäquivalent: 6.6). CO₂-Emission (in g/km): 151 (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 137 g/km), 26 g CO₂/km E-Bereitstellung. Energieeffizienz-Kategorie: E. Bruttoverkaufspreis: CHF 77 450.– plus Mehrausstattung CHF 9030.–, abzgl. Premium-Bonus CHF 4250.–, abzgl. Ausgleich CHF 3450.–, empfohlener Verkaufspreis CHF 78 780.–, abzgl. Sprintprämie CHF 3000.–, abzgl. Lagerprämie CHF 5000.–, Nettopreis CHF 70 780.–. Alle Preise inkl. MwSt. Aktion gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.7. bis 31.8.2019. Gültig für alle durch die AMAG Import AG importierten vor Ort verfügbaren Lagerfahrzeuge, solange Vorrat.

AMAG Baden

 Winkelstrasse 2, 5442 Fislisbach
 Tel. 056 484 66 66, www.baden.amag.ch

WS WEINBAUGENOSSENSCHAFT
SCHINZNACH

**Reizvolle Umgebung,
erstaunliche Weine**

Von Tradition beflügelt

Fachgeschäft Scherzerstrasse 1, 5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 443 13 13

Verwaltung, Kellerei Trottenstrasse 1 B, 5107 Schinznach-Dorf
Tel. 056 463 60 20

www.weinbaugenossenschaft.ch

HARTMANN

Schreinerei

Innenausbau so einzigartig wie Sie

**De Godi und sis Team
wünsched allne es
mega Räßfescht in Oberflachs!**

Talbachweg 10 5107 Schinznach-Dorf

Telefon 056 443 38 43
www.hartmann-schreinerei.ch

Leder&Perret

Landmaschinen GmbH

5107 Schinznach-Dorf Tel. 056 443 15 20

*Ihr
Rasenmäher-
Profi*

JOHN DEERE

Zum Wein gehört das «Brot»

Kurzer Überblick aufs Beizli-Angebot

(rb) - OK-Präsident Stefan Käser's Augen glänzten, als er an einer Info-Veranstaltung aufs kulinarische Angebot am Räßfescht zu sprechen kam. Denn das «Brot», sprich feines Essen, gehört genauso zum Fest wie der Wein der sechs Produzenten auf der Weinstrasse im Adelboden. Er listete die Turnerbeiz mit Röstivariationen des STV Oberflachs, die Country Ranch mit Fleisch vom Grill der Männerturner, den Chäsegge der Trachtengruppe Oberflachs, die Kafistobe der Landfrauen mit Kaffee und Kuchen, die Wein-Lounge des Rebbauvereins Oberflachs, die Pizzeria da capo des Jugendspiels Schenkenbergertal sowie die regionale sowie asiatische Küche im Restaurant Linde auf.

Männerturner mit Suter-Fleisch

Am Räßfescht führen die Cowboys des Männerturnvereins

wieder, wie vor zwei Jahren, die Country Ranch im Unterdorf auf dem Vorplatz der Liegenschaft von Peter Feller. Neu werden Schweinsbraten vom Vertikalgrill und weitere feine Grilladen wie Steaks und Oberflacherli angeboten, dazu stehen knusprige Pommes frites und / oder Salat auf dem Speisezettel. Der Verein hält fest, dass der Fleischlieferant mit der Metzgerei Suter gleich im Dorf zuhause ist und somit Garantie besteht, dass alles Fleisch von regionalen Produzenten stammen wird. Mit

runden Tischen und einer tollen Dekoration wird den Gästen ein gemütliches Ambiente geboten. Dass an diesem Fest die feinen Weine aus Oberflachs auf der Karte stehen, ist wohl selbstverständlich.

Jugendspiel mit Pizza-Träumen

Das Jugendspiel Schenkenbergertal preist in seiner Pizzeria da capo die köstlichen Spezialitäten aus Italien samt ebensolchen Salaten an und weist ebenfalls auf die reichhaltige Karte mit lokalen Weinen hin.



Wir bauen um für Sie!

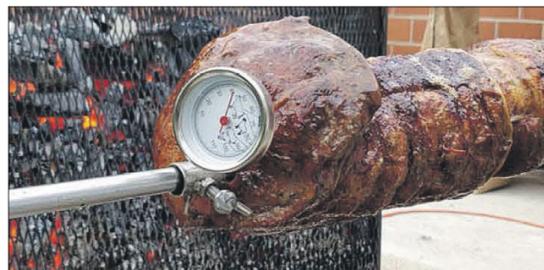
Wir freuen uns, Sie an unserer Eröffnung der Raiffeisenbank Schinznach am Samstag, 18. Januar 2020 zu begrüßen.

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Oberdorfstrasse 8, 5107 Schinznach Dorf
056 463 51 00 | raiffeisen.ch/aare-reuss

RAIFFEISEN



Mit Feuer und Flamme: Der STV Oberflachs serviert feine Röstivariationen.



Kulinarisches «mit Fleisch» bietet der Männerturnverein in seinem Zelt auf dem Feller'schen Vorplatz zur Galerie. Unten das Jugendspiel Schenkenbergertal, das in seiner Pizzeria da Capo knusprige Pizzen und feine Salate aufischt.



7. Weinfassrollen: Nachmeldungen möglich

Das Weinfassrollen ist seit seiner Premiere im 2007 ein Highlight am Räßfescht. Es können sich bis zum Sonntag, 11 Uhr, also am Wettkampftag, noch Mannschaften anmelden (vier Personen, jede Frau erhält 7 Sekunden Zeitbonus). Erstmals macht ein Team vom Schloss Kasteln mit. «Toll wäre, Stichwort Dorfrivalität, wenn auch wieder einmal eine Thalner Mannschaft antreten würde», schmunzelt OK-Präsident Stefan Käser. Erneut am Start ist übrigens das Damenteam der «Räßhühner» (Bild: Jaqueline Suter vom Dorfladen in Aktion).

Müsterchen aus der Geschichte

Urkundlich wurde das Dorf erstmals 1301 unter dem Namen «Obrenflacht» erwähnt. Es muss aber schon vor dieser Zeit zusammen mit der Doppelburg Castellen/Ruchenstein unter kyburgischer Oberhoheit bestanden haben. ***

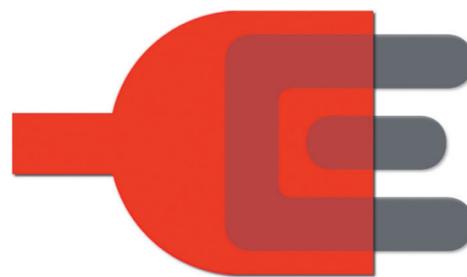
Im alten Dorfteil «Adelboden» erinnern zwei Zehntenstöcke (1720 / 1732) mit einfach gemauerten Giebelbauten und das ehemalige Untervogtshaus an die Zeiten der Landvögte. ***

Hätten Sie gewusst, dass in des Biedermeiers Zeiten der Dichter Joseph Victor von Scheffel (1826-1886) im damals grosse Erfolge feiernden Roman «Der Trompeter von Säckingen» auf Oberflachs, respektive Kasteln, bezug nimmt? Da heisst es nämlich: «Und mit schwerem Castelberger liess er die Trompete füllen.»

Wir rot(h)ieren für Sie!

ROTH-ELEKTRO

OBERDORFSTRASSE 2 5107 SCHINZNACH-DORF TEL. 056 / 442 20 20 FAX. 056 / 442 21 30



IHRE ELEKTROUNTERNEHMUNG IM SCHENKENBERGERTAL



Renault ZOE

Für ein elektrisierendes Lebensgefühl.



Das meistverkaufte Elektroauto der Schweiz 2018.
100 % elektrisch, 300 km reale Reichweite.

ZE

JURAGARAGEMÄRKI

Ausserdorfstrasse 19 - 5107 Schinznach - Tel. 056 443 11 41 - www.juragarage.ch

Neuanlagen · Umänderungen · Unterhalt

JÜRIG ZULAUF
GARTENSERVICE · GARTENBAU

Alte Gasse 5 · 5107 Schinznach-Dorf
gartenbau-zulauf.ch · 056 443 02 11

Baumpfleger · Renovierungen · Rodungen

walter wernli

MALERGEWESCHAFT

REBBERGSTRASSE 8
5107 SCHINZNACH-DORF
TEL. 056 443 16 32

Wir wünschen ein
buntes Fest!

Gemeinde
Windisch

Einladung zum Infoanlass

Mehr Natur im Siedlungsraum
Treffpunkt Reusskänzeli, Freitag, 16. August, 18 Uhr

Die Kommission Natur und Landschaft informiert über wertvolle Naturorte in unserer Gemeinde: den neu gestalteten Aussichtspunkt «Reusskänzeli», den darunter liegenden Reussprallhang und den Vorplatz vor der Bossartschür. Auf was wurde bei der Umgestaltung des Reusskänzeli und des Vorplatzes geachtet, damit für die Natur ein Mehrwert entsteht und so die Biodiversität gefördert wird? Die Mitglieder der Kommission informieren Sie über die Bepflanzung und die Gestaltung. Im Anschluss wird auf dem neuen Vorplatz der Bossartschür ein Apéro serviert. Die ganze Bevölkerung ist zu diesem Anlass herzlich eingeladen.

Der Gemeinderat

Spinnerei-Brücke: Einsturz-Gefahr – bald Ersatz vonnöten

(Reg) – Der Fussgängersteg über die Reuss (Bild), welcher das Gebiet Reussdörfli und Unterwindisch verbindet, ist in einem schlechten Zustand. Neueste Untersuchungen belegen, dass die Brückenpfeiler massiv unterspült sind. Bei einem erheblichen Hochwasserereignis besteht sogar die Gefahr eines Einsturzes der Brücke. Es drängt sich unter diesen Umständen ein zeitnaher Ersatz der Brücke auf.



Zum heutigen Zeitpunkt muss damit gerechnet werden, dass bis zu einem Neubau der Brücke Sofortmassnahmen notwendig sind. Der Gemeinderat Gebenstorf und Windisch haben das Ingenieurbüro Gerber & Partner AG beauftragt, Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Gleichzeitig hat der Gemeinderat dem Departement Bau, Verkehr

und Umwelt eine finanzielle Beteiligung an einem Neubau der Brücke beantragt. Demnächst werden Videozählungen und Personenbefragungen durchgeführt, um die Frequenzen zu erheben. Die Brücke steht je zur Hälfte im Eigentum der Gemeinden Windisch und Gebenstorf.



Convoy to remember: Die Radfahrerformation wird von einem US-Buick (für hohes Militär) überholt. Rechts oben ein getarnter Jeep und unten eine Gulaschkanone auf der Polenstrasse Richtung Zeihen.



Convoy to remember

Altes Kriegsgerät erinnert an die Gefahren und Leiden der Tapferen

(rb) - Im Rahmen von zahlreichen Attraktionen auf dem Gelände in Birnenstorf wurde mit dem 8. Convoy to remember zum letzten Mal in diesen Dimensionen eine militärisch-historische Schau der Extraklasse geboten. Es kamen rund 20'000 Besucher aufs Gelände; am Convoy selber säumten trotz Regen viel mehr Zuschauer als auch schon die Strassenränder und bewunderten die alten Fahrzeuge, die grösstenteils an die Invasion der Alliierten in der Normandie vor 70 Jahren erinnerten.

Etwa 3'000 Teilnehmende aus 14 Ländern zeigten in Living History-Schau, bei Überflügen mit der Patrouille Suisse und bei Panzerdemonstrationen vollen Einsatz. Insgesamt waren 700 Fahrzeuge, 100 Motorräder und 20 historische Panzer zu sehen.

Was dem Beobachter auf der Convoy-Route auffiel: Die Schaulustigen waren beeindruckt von der in Massen aufgefahrener Maschinerie, freuten sich an den Original-Uniformen und applaudierten in der Brugger Altstadt lautstark den Auftritt der Fahrradtruppe, die ihre mit MG-Laffetten, Raketenwerfer-Einrichtungen und grossen Zubehörtaschen in Erinnerung riefen, was für eine schlagkräftige, in jedem Gelände einsetzbare Truppe da 2003 bei einer Armeereform abgeschafft wurde.

Adrian Gerwer als einer der Gründer des Convoy to remember erklärte abschliessend dem «Badener Tagblatt», dass die Organisatoren betreffend des Ablaufs zufrieden seien. Über eine eventuell kleinere Veranstaltung in drei Jahren denke man später nach.

Verträumte Welt im Zirkuszelt

Air Kunterbunt als Nummerngirl

(rb) - Es mussten Bänke zusätzlich aufgestellt werden, um allen Zuschauerinnen und Zuschauer vor Präsentation des Programms vom Brugger Zirkus Kunterbunt Platz im von der Sommersonnehitze aufgeheizten Zelt zu verschaffen. Das Gezeigte bewies einmal mehr, was Kinder, gut angeleitet, innert vier Tagen auf die Beine stellen können.

Thomy Widmer als Animator und seine zahlreichen Instruktionshelfinnen haben es wieder fertig gebracht, die Kin-

der zu Höchstleistungen anzuspornen – ohne dabei diesen den Spass an der Sache auszutreiben. Quasi als Nummerngirl diente der Flieger der Air Kunterbunt, der das Publikum zu den einzelnen Spielorten führte. Artistik, Clownnerien, Sketches und waghalsige Mountainbike-Kunststücke wurden mit viel herzlichem Beifall belohnt. Allen Freiwilligen, die auf dem Abenteuerspielplatz Brugg in ihrer Freizeit für die Kinder da sind, gebührt grosses Lob.



Unterwegs zu den verschiedenen Zirkuswelten mit der Air Kunterbunt. Das gesamte Ensemble begrüsst das gedrängt sitzende Publikum mit dem Kunterbunt-Lied. Hier trifft der Hammer nicht den Nagel!

29 000 am märchenhaften siebten slowUp

Alle «erfahren» sie unsere Region bei Sonntagswetter

(A. R.) – Erneut erfreuten sich am Sonntag gegen 30 000 Genussradler, Inline-Skater & Co. auf autofreien Strassen an den Schönheiten unserer Gegend – bei traditionellem slowUp-Traumwetter natürlich. Angenehm fiel die neue Rücksichtnahme auf: Heuer hielten sich die vielen

motorisierten E-Bike-Fahrer mit ihrem nervigen Geklingel zurück, wenn sie von hinten heranbrausten – vielmehr war behutsames Überholen angesagt. Was auch nötig war, waren doch angesichts der Convoy-Flugeinlagen auf dem Birrfeld zahlreiche Hans Guckindieluft unterwegs.

Auf dem Rundkurs beeindruckte erneut speziell, wie die vielen Vereine die Besuchermassen verpflegten und unterhielten. Uns jedenfalls gehts ähnlich wie so Thilo Capodanno vom Kern-OK: «Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten slowUp Brugg Regio am 9. August 2020.»



Den Startschuss gab Elena Quirici, Karate-Welttranglistenerste (und erste im Olympiaranking) aus Schinznach. Sie betonte, dass im Sport neben dem Training auch die Entspannung wichtig sei. Sie machte dem vorfreudigen slowUp-learn beliebt, «der Umwelt Sorge zu tragen, die Langsamkeit zu erleben – und den Blick für die Blumen am Wegrand zu schärfen».



Peter Haudenschild, hier kurz vor dem Start vor den japanischen Trommlern «Kawa Daiko», war mit dem von ihm initiierten E-Transportvelo von Carvelo2go unterwegs. Nicht nur Kunden der beiden Sponsoren – Neumarkt-Ver-einigung und City-Galerie –, sondern alle Interessierten könnten die Brugger Cargovelos zu äusserst günstigen Konditionen mieten, betonte er.



Matthias Zehnder von Pro Velo Brugg-Windisch machte auf die Kampagne «Abstand ist Anstand» von Pro Velo Schweiz aufmerksam: Da wird gefordert, den Überholabstand von 1.50 m ins Gesetz aufzunehmen (www.1m50.ch). Apropos Sicherheit: Der Anteil jener, welche keinen Helm trugen, war verschwindend klein – der IG-Leiter der Ortsgruppe Windisch allerdings gehörte dazu...



So viele Leute, die eigentlich nie in der Region Brugg sind, sind heute hier: Das, was für den slowUp im Allgemeinen gilt, zeigt sich exemplarisch bei Sabrina Beck aus Emmenbrücke. «Ich liebe die Slow-ups – und Jet und Collin kommen immer mit», lachte die fitte Inline-Skaterin mit Blick auf ihre Lieb-linge im schnittigen Hundewagen.



Melanie Blättler (l.) und Maya Rey vom Stadtfest-Marketing trieben es bunt an ihrem lässigen Stand. Sie liessen sich den slowUp natürlich nicht entgehen, um für den Brugger Grossanlass zu werben – und sorgten dafür, dass die Festpass-Buttons weggingen wie warme Semmeln.



Convoy goes slowUp: Christoph Brogli (r.) von der Horse Farm Effingen ritt zusammen mit Werner Birrer (l.) am Freitag nach Birnenstorf – und am Sonntag über die Station des Vereins «crazy5.ch – born to move» in Riniken zurück; dies natürlich im Original-Tenue vom Schweizer Kavallerie Schwadron 1972.



Rüfenach: Ich bin auch eine Slow-up-Hochburg – die Frauenriege und ihre Kollegen geniessen das Chrätli-Angebot.



Der Legionärsfad machte seine akustisch entsprechend untermalte Triumphfahrt mitten durch die Contubernien beliebt.

Schöne Ferien-Au(g)enblicke in der Region

(A. R.) - Wieso denn in die Ferne schweifen, wenn Erholung auch ganz ohne Stau oder Warterei am Flughafen geht? In den heissen Sommerferien jedenfalls genossen die Daheimgebliebenen ausgiebig kühlendes Nass in unserer (Fluss-)Region – die ja auch den einen oder anderen Traumstrand zu bieten hat, wie unser sonntäglicher Abstecher von der slowUp-Route zeigte (Bild gleich unterhalb dem sogenannten Stinkbruggli).



Villigen: Entdeckungstour im Steinbruch

Der Steinbruch Gabenchopf in Villigen bietet weit mehr als grosse Steine und eindruckliche Baumaschinen. Dank vielseitigen Renaturierungsmassnahmen ist er ein wahres Naturparadies. Der Jurapark Aargau und Holcim begleitet einen am Freitag, 23. Aug., 17 – 18.30 Uhr (anschliessend Grillplausch) auf eine spannende Entdeckungstour für die ganze Familie. Treffpunkt Eingangstor Werk Gabenchopf, Villigen; Anmeldung an Jurapark Aargau, 062 877 15 04, anmeldung@jurapark-aargau.ch

Bronze für das Team Robofactory

Über 100 Teams aus 33 Ländern an der Robotik-Olympiade in Dänemark

(pd) – Drei Schweizer Teams nahmen anfangs August am Freundschaftsturnier der World Robot Olympiad in Dänemark teil. Mit ihren Legorobotern schafften es die acht Schweizer Kinder und Jugendlichen – davon fünf aus unserer Region – in ihrer jeweiligen Alterskategorie auf den 3., 10. und 12. Platz.

Im Juni 2019 hatten sich drei Teams am Schweizer Final (davon zwei aus dem Aargau) für das Friendship Invitational Tournament der World Robot Olympiad qualifiziert.

Eben noch in Aarhus, bald schon an der Schega Sensationell Bronze für das Team Robofactory (13 – 15 Jahre) – hinter Russland und Südkorea – holten Jesse Born, Julian von Hoff und Mika Schlup (Bez. Schinznach, Bez. Wettingen, KSRB Niederrohrdorf). Regionale Namen finden sich auch im zehntklassierten Team Robofactory KiDZ (8 – 12 Jahre): nämlich Benjamin Hausherr, Miriam Hausherr und Nina Born (Primarschule Dohlenzell, Windisch, Primarschule Veltheim)

Jesse Born freut sich über die Bronzemedaille: «Es ist eine tolle Belohnung für ein halbes Jahr intensive Arbeit!» Seit Januar 2019 haben die Schüler an ihren Robotern getüftelt: Mit Legos, Elektromotoren, Sensoren und Rädern bauten sie kleine Maschinen, die bestimmte Aufgaben zum Thema «Stadt der Zukunft» lösen mussten. Übrigens: Das Team Robofactory kann an der Schenkenberger Gewerbeausstellung (Schega) vom 6. bis 8. September live bestaunt werden.

www.robofactory.ch

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

| | | | | | | |
|------------------------|------------------|--------------------------|-----------------|------------------------|------------------|-----------------|
| Übereinstimmung | krummes Gliedmaß | Strom in Afrika | erster Auftritt | | Possenreißer | auf diese Weise |
| | | | | | | 1 |
| Hptst. d. Baskenlandes | | | Ornament | | | Feigenkaktus |
| flüssiges Fett | | veraltet: deren | | | | |
| Metallbolzen | | | | | Geschmack | |
| kleine Spende | ständig | Vorname Adorfs | | Abk.: ganz unten | | |
| | | | | | | |
| | | | | karibischer Inselstaat | | |
| Kopfbewuchs | | Meeresraubfisch | | | | |
| Entscheidung | | | | | | |
| | | Nachrichtendienst (Abk.) | | | Abk.: Milligramm | 3 |
| schwarzer Singvogel | | Luft der Lunge | | | | |
| Aufputzen v. Sportlern | | 2 | | | | |

gutschlafen.ch
Bodenacherstrasse 1, 5242 Birr, 056 443 39 40

Mühle Scherz AG
Meyer Naturprodukte

Altbewährt und neu entdeckt!
Kirschenstein Kissen, Traubenkern Kissen
Futter & Zubehör für Hunde, Katzen und Co.
www.muehlescherz.ch Tel.056 464 40 30

LOORHOF SUTER LUPFIG
OBST- UND BEERENBAU

Zwetschgen frisch vom Baum, div. Tomaten, Himberren, Frühäpfel, Bohnen handgepflückt
Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr
www.loorhof-lupfig.ch / 079 789 75 74

MÖCKLI-HAUSTECHNIK AG

- Sanitär • Spenglerei
- Heizungen • Reparaturservice
- Flachdach • Wasserschadensanierung

Deckerhübel 9
5213 Villnachern
Tel: 056 441 98 42
Natel: 079 223 59 69
E-Mail: info@moeckli-haustechnik.ch
Homepage: www.moeckli-haustechnik.ch

Umiker Wäscherei

Umiker – die Wäscherei GmbH Depot:
Wambisterstrasse 4 Hämmerli-Areal
5412 Gebenstorf Seonerstrasse 37
Tel. 056 223 30 25 5600 Lenzburg
Natel 079 500 30 25 MO-FR 6.30-15.00 Uhr
www.waescherei-umiker.ch SA 8.00-12.00 Uhr

| | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------------|-------------------|---------------------|--------------------|--------------------|--------------|---------------|--------------------|----------------------|----------------|--------------------------|--------------------|
| Kleinigkeit | Boots-tell | noch-mals | Geliebte des Zeus | Gardine | Balkon-pflanze | Senk-blei | Arbeits-platz | mittels, durch | franz.: Abend | ein Medi-ziner | Städ-tern von Pa-ris | absatz-loser Schuh |
| Ablenkung | | | | | Auslese der Besten | | | Regen-schutz | | | | |
| Vogel-dünger | | | | Akrobat | Verstor-bener | | | trop. Wirbel-sturm | altes Wort für jetzt | | | |
| | | ein-stellige Zahl | Mittel-losigkeit | | | | Abtritt | Lebe-wesen (Mz.) | | | hän-gende Urwald-pflanze | |
| Zeitmaß | Wagen-ladung | | | | Ge-sang-stück | Opfer-tisch | | | italie-nische Stadt | ital. Tonsilbe | | |
| | 4 | | rein, unver-fälscht | heftige Zunei-gung | | | | türk. Ruinen-stadt | Gegen-wert | | | |
| kirch-licher Begriff | Flächen-maß | Kiefern-art | | persönl. Fürwort | | eitel (ugs.) | | | | dt. Vor-silbe | | |
| Schalentier | | | | Schalen-frucht | | | | | | ein-farbig | | |
| dt. Landes-haupt-stadt | 6 | | | zu jenem Ort | | | | vorher-sehen | | | | |

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 27. August 2019 (Poststempel), mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind an: Regional, Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

All About Beauty

- Kryolipolyse
- Med. Fusspflege
- Nagelkosmetik
- Haarentfernung
- Zahnbleaching
- Permanent Make-up

Kosmetik-Institut
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10
www.cnc-cosmetics.ch

Bingisser Altmetalle AG Brugg

Wildschachenstrasse 10 a
5200 Brugg
Home: 056 441 12 83
Mobile: 076 532 59 68
Mobile: 079 403 14 83
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch

- Industrieabfälle • Muldenservice
- Metalle aller Art
- Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Fusspflege-Praxis Yvonne Hof
dipl. Fusspflege-Pedicure

In der Brugger Altstadt
Spiegelgasse 16
5200 Brugg
Telefon 056 441 81 73
Mobile 076 325 79 25

Öffnungszeiten:
Montag 13.30 - 18 Uhr
Dienstag bis Freitag 8 - 11 und 13 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.

HIMA Kaffeesmaschinen
Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

| | | | | |
|-----------------------------|-----------------------|--------------------------|--------------------------------|-------------------------|
| Ge-spräch | eingefräste Rille | herb | gefährliche Substanz | englisch: eingeschaltet |
| blauer Farbstoff | | | 9 | |
| Hptst. des US-Staates Texas | | | | |
| | | Kalbs-milch | | Mengen-lehre |
| ge-braucht | griech. Buch-stabe | | | |
| | | | Schlag-stock | |
| Stadt auf Malta | bildende Kunst | Mittel-losigkeit | Abk. f. eine Ge-wichts-einheit | |
| Haar-schopf d. Pferde | | | Spitz-name franz. Soldaten | |
| | | mittelbar | | |
| roter Planet | | | | |
| ein Kontinent | | | | |
| | | Initialen von Paster-nak | | englisch: ist |
| Weise | weiches Schwer-metall | | | |
| Anstoß | | | 11 | |

Schreinerei Beldi
Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau • Holzböden
- Küchen • Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

Lupfig Tel. 056 450 01 81
SANIBURKI
www.saniburki.ch

aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören

Stapferstrasse 2
5200 Brugg
Telefon 056 442 98 11
Telefax 056 442 98 22
info@aurix.ch
www.aurix.ch

Sie werden beraten und betreut von
Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis

| | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------|--------------------------|--------------------|---------------------|----------------------|---------------------------|-----------------------|----------------|-----------------|----------------------------|-----------------------------|------------------|-------------------|---------|
| Medi-kamen-tenform | stechend riechen-des Gas | Tier-behausung | Abson-derung | Initialen der Turner | ein Zement | Havelsee in Berlin | Teil des Beins | Erd-zeitalter | best. Artikel | nicht lang | Musik-instrument | aromat. Getränk | Neigung |
| | | | | | | Pluspol | | | Stumm-filmstar | | | | |
| Handels-platz | | | | elektr. Fühler | | afrik. Staat und Fluß | | | Univer-sitätsab-schluß | adrett | | | |
| | | frommer Büber | Fixstern | | | ägypt. Feld-herr | 7 | Hexe, Zauberin | | | | eingedickter Saft | |
| Lauf-vogel | Weiden des Wildes | | | | US-Bundes-staat | Gedächtnis-stütze | | | norddt. Landes-haupt-stadt | chem. Zeichen f. Stron-tium | | | |
| Brut-stätte | | | engl. Bier-sorte | einfetten | | | | verrückt | Ge-treide-umhül-lung | | | | |
| ital. Nudelart | Augen-blick | Verbren-nungs-rest | | Abk.: Preis | ehem. argent. Staats-chef | | | | | Initialen von Paster-nak | | | |
| | | | | Geschoß mit Hülse | | | | | ein Fahr-zeug (Kw.) | | | | |
| Ein-ma-ster | | | eingän-gige Melodie | 8 | | | | Teil des Mundes | | | | | 10 |

Daniela Fallica
Dipl. Fusspflege

Hauptstr. 45, Altstadt, 5200 Brugg
Mo - Fr, 9 - 17 Uhr / 056 442 12 40

Lösungswort:

| | | | | | | |
|---|---|---|----|----|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | - |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | | |

«Handicap vielfarbig» sorgt für spezielle Stadtfest-Farbtupfer

Gemeinsamer Auftritt von zehn Organisationen von und für Menschen mit Behinderung – erster Schritt zu einer Behindertenstelle?

(A. R.) – «Diese Zusammenarbeit ist einmalig – und war schon im Vorfeld des Stadtfestes eine grosse Bereicherung», betont Rainer Hartmann, Geschäftsführer der Stiftung Domino, über das gemeinsame Vorhaben «Handicap vielfarbig». Und wer weiss: «Vielleicht ist dieses beispielhafte Projekt mit der erstmaligen regionalen Vernetzung dieser Institutionen ja die Initialzündung zu einer späteren gemeinsamen «Vernetzungsstelle Behinderung», hofft Rainer Hartmann.

Vorerst aber richten die «Handicap vielfarbig»-Partner ihren Fokus auf ihren Stadtfest-Auftritt: Im bunt gestylten Festzelt mit 180 Plätzen – auf dem Parkplatz bei der kath. Kirche an der Ecke Renggerstrasse-Bahnhofstrasse – bieten sie Pasta und Salat mit hausgemachten Saucen, Desserts aus eigener Produktion und vielfältige Unterhaltungsereignisse von Theater über Rock bis Schlager.

Über 200 Personen wirken mit Apropos: Ein Highlight ist sicher der Auftritt der bekannten Walliser Schlagersängerin Vanessa Grand (Sa, 31. Aug., 20 Uhr), die sich von ihrer Glas-Knochenkrankheit nicht beirren lässt. Für spezielle Farbtupfer sorgen sodann unter anderem die Dominospatzen, «Die Bruggshow» vom insieme Theater, der «Erscht Rächt»-Chor aus Appenzell, der Rollstuhlparcours sowie diverse weitere Aktivitäten und Spiele. Menschen mit Handicap wirken jedoch nicht «nur» bei den Auftritten, sondern auch in der Festbeiz mit. So zeige man, unterstreicht der Domino-Geschäftsführer doppelt, am Stadtfest exemplarisch: «Sie sind inklusiver Teil unserer Gesellschaft und gehören ganz selbstverständlich dazu!» Am Stadtfest '13 hätten die Stiftung Domino sowie Insieme zusammengespant. Daraus sei die Idee entstanden, die Zusammenarbeit zu erweitern – «und nun sind über 200 Leute an «Handicap vielfarbig» beteiligt», freut sich der Initiant.



Freuen sich, demnächst das Stadtfest zu bespielen (v. l.): Christa Caplazi (Heimgarten Brugg), Ingrid Byland (Entlastungsdienst Bezirk Brugg), Rainer Hartmann, Dani Hohler (Stiftung Faro), Laurent Baumann (Verein Rollstuhlfahrdienst Region Brugg VRRB), Rainer Hartmann (VRRB-Präsident) und Harry Süss (Behindertensport Region Brugg). Im Bild präsentieren sie den «Handicap vielfarbig»-Flyer – dieser zeigt, auch mit einem integrierten Wettbewerb, den Festbesuchern auf, welche Angebote in der Region vorhanden sind. Ausserdem mit im Boot sind Insieme, die Stiftung Netz, die Spitex Region Brugg AG sowie die HPS Windisch.

«Zur Räbluus»: lachen und geniessen

Die stimmungsvolle Höfli-Beiz mit Kulinarik und Unterhaltung vom Feinsten

(rl) - Bereits zum 3. Mal sind Confrérie du Vin, Lions- und Kiwanis-Club Brugg gemeinsame Gastgeber an einem Brugger Stadtfest. Die Tradition wird auch punkto Lokal weitergeführt, denn zum dritten Mal führen die Gastgeber die Beiz «Zur Räbluus» im stimmungsvollen Höfli des «Roten Bären».

Die Gäste werden kulinarisch verwöhnt mit feiner Pasta und verschiedenen Saucen, gluschtigen Fleischplättli und feinen Kuchen sowie exzellenten Weinen. Zudem wird das hier gebotene Unterhaltungsprogramm Höhepunkte zum Stadtfest beisteuern. Am ersten Freitagabend spielt und singt sich das junge Aargauer Trio Querbeet mit Marie-Louise Schneider, Linus Müller und Bettina Schneider querbeet durch verschiedenste Stilrichtungen und Epochen.

Cabaret mit Edgar Zimmermann

Wie an den beiden letzten Stadtfesten gastiert der Cabaretist Edgar Zimmermann erneut in der «Räbluus». Auch in seinen jüngsten Vorstellungen hat er wieder Hunderte von Besuchern begeistert. In seinem festbezogenen 20-minütigen Brugger Spezialprogramm «Zum Lachen» wird er spritzig-witzige Kost auftischen und wie gewohnt auch das lokale Geschehen aufs Korn nehmen. Er wird fünf Auftritte bestreiten. An zwei Abenden wird die Zürcher Sängerin Maël mit ihrer warmen, sinnlichen Stimme und mit verträumten, phantasie- und gehaltvollen Songs das Publikum verzaubern. Begleitet



wird sie von ihrer langjährigen Band mit Philippe Kuhn, Marco Figini, Plamen Blagoev und Toshio Yakkatokuo (Bild).

Auftritte:

Querbeet am Freitag, 23. August, 19, 20, 21 und 22 Uhr
Maël mit Band: Samstag, 24. August, und Freitag, 30. August, je 18, 19 und 21 Uhr
Cabaret Edgar Zimmermann: Samstag, 24. August, und Freitag, 30. August, je 20 Uhr; Samstag, 31. August, 18, 20 und 22 Uhr.



Verfärbt und abgefärbt

Mova Dance (Bild) am Brugger Stadtfest: Jeder Stil ist spannend

(rb) – Antonella Casabella, Geschäftsführerin und Tanzlehrerin der Tanzschule Mova Dance GmbH in Windisch, wird sich mit ihrem Tanzteam und den SchülerInnen stark am Brugger Stadtfest engagieren. Auf verschiedenen Plätzen werden in knappen 20 Minuten-Shows verschiedenste Tanzstile präsentiert. Das Motto des Stadtfestes heisst «verfärbt» – und das hat abgefärbt auf die attraktiven Produktionen von Mova Dance.

Ein Blick ins Programm: Am Samstag, 24. August findet der Auftakt für Mova Dance bei der Bar Playa de Brugg «The Beach Bar» ab 19 Uhr statt. Gezeigt wird ein Mix aus Hip Hop, Funkyjazz und House Dance. Ein weiterer Auftritt ist am Freitag, 30. August geplant. Auf der Eisbühne zeigt um 20.30 Uhr ein Teil der Truppe Dancehall, Popping, Hip Hop, Funkydance, Lyrical Jazz, Contemporary und House Dance. Hier

werden eher Erwachsene und Teens mitwirken.

Der dritte Auftritt steigt ebenfalls auf der Eisbühne: am Samstag, 31. August. Gestartet wird mit einem Flashmob vor der Bühne um 11 Uhr. Dann wird diese erneut die Bühne erobert. Danach gibt es eine 40- bis 50-minütige Tanzshow von Klein bis Gross: Ballett für Kids, Jazz für Kids, Lyrical Jazz, Funkyjazz, Breakdance Kids und Teens, Hip Hop, House Dance, Dancehall, Contemporary und Gesang stehen im Mittelpunkt.

Der finale Auftritt ist am Sonntag, 1. September, dem letzten «Verfärbt-Festtag», ab 15 Uhr wieder auf der Eisbühne anberaumt. Auf dem Programm stehen Darbietungen von Hip Hop-Gruppen aus verschiedenen Altersklassen sowie eine Show von Jazzkids. Die Tanzstil Palette der Tanzschule Mova Dance GmbH von Antonella Casabella ist so vielfarbig wie das Stadtfest Brugg. Mehr News unter

www.movadance.ch

Rassiges Riesen-Schnitzel aus der «Rostlaube»

Dirk und Katrin Prinz sowie Sämi Tobler fahren am Stadtfest mit ihrem Foodtruck vor

(A. R.) – Diesen Samstag feiert sie am Unterwindischer Sommerfest des Startvereins Diesellokal Premiere: die «Rostlaube» von Sämi Tobler sowie Dirk und Katrin Prinz. Und dann fahren sie mit ihrem aufwändig restaurierten und eigens für das Stadtfest designten Foodtruck schon vor der Alten Post vor.

Während Dirk Namen und Look kreiert hat und sich Logo-Entwerferin Katrin um Design und Umsetzung kümmert, zeichnet Sämi Tobler als Koch für das Kulinarische und den Küchenbau verantwortlich. «Wir, die Schnitzel-Prinzen», empfehlen speziell unser Riesen-Laube-Schnitzel mit crunchy Panade, home made Ketchup, Apfel-Meerrettich und Händöpfelsalat», so Sämi Tobler. Und: «Man darf uns gerne auch nach dem Stadtfest mit unserer «Rostlaube» engagieren», betont er. Mehr Infos unter www.rostlaube.ch



«Die Kiste» zeigt: Jetzt nimmt das Stadtfest Formen an

(A. R.) – Anfangs Woche begannen die Aufbauarbeiten auf Hochtouren zu laufen: So wuchs etwa bereits «Die Kiste»

empor. Da bieten der Einwohnerrat und der Förderverein Events Brugg auf drei Etagen spektakuläre Erlebnisse.

Von aussen gesehen sind es «nur» drei aufeinandergeschichtete Kisten. Im Innern aber zeigt sich die lebensfrohe, innovative, mutige Stadt Brugg. Während das Mitteldeck etwa mit Sitzgelegenheiten, Sicht auf das emsige Stadtfestreiben und einem kreativen Viva-Mexico-Menü von Esther und Thomas Schäublin vom Restaurant Guggelsternen lockt, laden das EG und der 2. Stock mit farbenfrohen Bars zu Gesprächen ein. Mehr auch unter www.die-kiste.ch



EIN BILD
OHNE RAHMEN
IST WIE EINE SEELE
OHNE KÖRPER

«callia blu» am Stadtfest Brugg

Ein Auftritt vor heimischem Publikum steht callia blu (Bild) am Stadtfest bevor: Das Vokalensemble mit Band wurde nämlich letztes Jahr in Brugg gegründet.

Die 26 Sängerinnen und Sänger des Ensembles loten Grenzen aus in Repertoire, Performance und Struktur und präsentieren Songs, die sie bewegen und berühren, egal, aus welchem musikalischen Genre sie stammen.

«callia blu» freut sich, dem Brugger Publikum am Samstag, 31. August (19.30 und 20.15 Uhr) auf der Eisi-Bühne mitten im Festgeschehen einen Auszug aus dem Programm «Pure Emotion» zu präsentieren.



Für das Stadtfest wurde es speziell um einen neuen Song erweitert.

www.calliablue.ch

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

• Keramik • Naturstein • Glasmosaik
• Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77

info@schaepper-platten.ch
www.schaepper-platten.ch

Schön und sauber!
Platten von Schäpper

sani group

Sanitär- & Haushaltgeräte

Aktionen

| | |
|------------------------------------|------------|
| V-ZUG Waschautomat Adora S | Fr. 1599.– |
| V-ZUG Wäschetrockner Adora TL WP | Fr. 1399.– |
| V-ZUG Geschirrspüler Adora N/55/60 | Fr. 1199.– |
| V-ZUG Geschirrspüler Adora S/55/60 | Fr. 1399.– |
| Miele Waschautomat WWE 300/20 | Fr. 1379.– |
| Miele Geschirrspüler G 26765/60 | Fr. 1599.– |
| Siemens Wäschetrockner WT45/M230 | Fr. 949.– |
| Bosch Waschautomat 6 kg, WAB 282 | Fr. 539.– |
| Geberit DuschWC Aufsatz 4000 | Fr. 479.– |
| Geberit DuschWC Aufsatz TumaConf. | Fr. 1599.– |
| Geberit Mera Confort DuschWC | Fr. 3599.– |
| Elcalor Standboiler 300 Liter | Fr. 999.– |
| WP-Boiler Kibernetik TC 300/295 L | Fr. 1999.– |

Dohlenzelgstrasse 2b | 5210 Windisch
T 056 441 46 66 | www.sanigroup.ch